Kreisliga Herren Gruppe A

TTC Borstel II : SG Rodenberg V
Mittwoch, 03.04.2024, 20:00 Uhr

SG Rodenberg V baut Siegesserie aus

Im Spiel der Kreisliga Herren Gruppe A traf der TTC Borstel II am vergangenen Mittwoch auf die SG Rodenberg V. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Ranzow / Rumpf. Bemerkenswert war, dass der TTC Borstel II diese Partie mit 2 und die SG Rodenberg V mit einem Ersatzspieler bestritt.

Los ging es mit den Doppeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Watermann / Strottmann und Herberg / Hildenhagen, das Watermann / Strottmann letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Gerber / Heise verloren nachfolgend ihr Spiel indes gegen Ranzow / Rumpf unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 3:11, 10:12, 6:11. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Bastian / Krüger das Spiel gegen Schwarz / Bruns noch aus der Hand und verloren mit 11:7, 9:11, 9:11, 6:11. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. 3:2 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Heinrich Watermann und Stefan Herberg den letzten Ballwechsel spielten. Einen Erfolg verpasste Thorben Strottmann wiederum beim 1:3 gegen Matthias Ranzow. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Andreas Gerber nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Chancenlos war indes daraufhin Alexander Bastian gegen Roman Rumpf nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Den Sieg von Diane Hildenhagen konnte Julien Krüger im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Jan-Manuel Heise hatte gegen Wilhelm Bruns bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Keine Chancen ließ Heinrich Watermann beim 3:0 seinem Gegner Matthias Ranzow. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 17:12 für Watermann und 18:14 für Ranzow seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Thorben Strottmann gegen Stefan Herberg nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 7:11, 11:7, 14:12 nicht verloren. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Roman Rumpf war für Andreas Gerber schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Völlig ungefährdet war nachfolgend indessen der Sieg von Alexander Bastian gegen Karol Schwarz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 9:11, 11:4, 11:6 nicht verloren. Beim 3:0-Erfolg gelang es Julien Krüger den Gastspieler Wilhelm Bruns in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Jan-Manuel Heise verlor sein Match hingegen gegen Diane Hildenhagen unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Chancenlos waren Watermann / Strottmann gegen Ranzow / Rumpf nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.04.2024 (02:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TTC Borstel II am 10.04.2024 gegen den TTC Wölpinghausen III erneut um Punkte. Die Mannschaft der SG Rodenberg V erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 24:8. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TTC Borstel II

Doppel: Watermann / Strottmann 1:1, Gerber / Heise 0:1, Bastian / Krüger 0:1

Einzel: H. Watermann 2:0, T. Strottmann 1:1, A. Gerber 1:1, A. Bastian 1:1, J. Krüger 1:1, J. Heise 0:2

SG Rodenberg V

Doppel: Ranzow / Rumpf 2:0, Herberg / Hildenhagen 0:1, Schwarz / Bruns 1:0

Einzel: M. Ranzow 1:1, S. Herberg 0:2, R. Rumpf 2:0, K. Schwarz 0:2, W. Bruns 1:1, D. Hildenhagen 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.04.2024 (02:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").